

Spezialkurs Computertomographie (CT) und digitale Volumentomographie (DVT) für MPE

(SR2)



Termin

Sa. 13.09.2025, 09:00 Uhr –
Sa. 22.11.2025, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

hdt+ digitaler Campus

Teilnahmegebühren

Online-Teilnahme 759,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#) 679,00 €*

* mehrwertsteuerfrei, einschließlich veranstaltungsgebundener Arbeitsunterlagen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 12:05 Uhr

Spezialkurs Computertomographie (CT) und digitale Volumentomographie (DVT) für MPE

Der 2-tägige Blended-Learning-Kurs vermittelt praxisnahes Wissen zu den gesetzlichen Grundlagen und Empfehlungen im Strahlenschutz. Themen wie Aufzeichnungspflichten, Qualitätssicherung, Risikomanagement und Dosisoptimierung werden behandelt. Aktuelle Entwicklungen in der CT- und DVT-Technologie werden ebenso behandelt wie die richtige Indikationsstellung und alternative Bildgebungsverfahren. In praktischen Übungen lernen die Teilnehmenden den Umgang mit Dosimetrie, Dosismanagementsystemen und Maßnahmen zur Dosisreduktion bei CT- und DVT-Untersuchungen.

Zum Thema

Der Kurs baut auf den Grundkurs und den Spezialkurs SR1 auf und behandelt die Themengebiete Computertomographie (CT) und digitale Volumentomographie (DVT).

Zielsetzung

Erwerb der Fachkunde für Medizinphysik-Experten und -Expertinnen in der Diagnostik mit Röntgenstrahlen entsprechend Anlage 4 des "Richtlinienmodul zur StrlSchV - Erforderliche Fachkunden im Strahlenschutz für Medizinphysik-Experten (MPE)".

Programm

13.09.2025

09:00–10:15	Anwendung der Computertomographie und Indikationsstellung für CT
-------------	--

Prof. Dr. med. Nika Guberina

Universitätsklinikum Essen AöR

10:15–10:30	Pause
-------------	-------

10:30–12:00	Digitale Bildgebung und moderne Detektortechnik in der CT
-------------	---

Dr. rer. nat. Dipl.-Phys. Sebastian Horstmeier

Mühlenkreiskliniken (AöR) Johannes Wesling Klinikum

12:00–12:15	Pause
-------------	-------

12:15–13:15	Teleradiologie mit CT
-------------	-----------------------

Caren Cürvers, M. Sc.

Haus der Technik e.V.

13:15–14:00	Mittagspause
-------------	--------------

14:00–14:45 Dosisgrößen in der CT und Strahlenexposition des Patienten
PD Dr. med. Uwe Keske
 Marienhospital Gelsenkirchen GmbH

14:45–16:00 Apparative und Anwenderbedingte Einflussfaktoren auf die Dosis- maßnahmen zur Dosisreduktion, Qualitätssicherung
PD Dr. med. Uwe Keske
 Marienhospital Gelsenkirchen GmbH

16:00–16:00 Ende der Veranstaltung

22.11.2025

09:00–09:15 Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde und Information zum Ablauf
Caren Cürvers, M. Sc.
 Haus der Technik e.V.

09:15–10:25 Spezielle Techniken im Anwendungsgebiet der HNO und MKG, Strahlenexposition des Patienten
Dr. med. Dr. med. dent. Valentin Kerkfeld

10:25–10:40 Pause

10:40–11:45 Medizinische Anwendungen der DVT, Spezielle Techniken und ihre Anforderungen in den Anwendungsgebieten der Orthopädie, Unfallchirurgie oder Neurochirurgie
Dr. med. Holger Stadthaler

11:45–12:00 Pause

12:00–13:15 Praktischer Strahlenschutz bei DVT-Anwendungen
Jenny Kloska, B.Sc.
 Kloska - Strahlenschutz

13:15–14:00 Mittagspause

14:00–17:00 Praktische Übung
Caren Cürvers, M. Sc.
 Haus der Technik e.V.

17:00–17:45 Prüfung
Caren Cürvers, M. Sc.
 Haus der Technik e.V.

Referenten

CS

Christian Schwedler

Dedalus HealthCare GmbH

PK

PD Dr. med. Uwe Keske

Marienhospital Gelsenkirchen GmbH

DH

Dr. rer. nat. Dipl.-Phys. Sebastian Horstmeier

Mühlenkreiskliniken (AöR) Johannes Wesling Klinikum

CS

Caren Cürvers, M. Sc.

Haus der Technik e.V.

DK

Dr. med. Dr. med. dent. Valentin Kerkfeld

DS

Dr. med. Holger Stadthaler

JB

Jenny Kloska, B.Sc.

Kloska - Strahlenschutz

PG

Prof. Dr. med. Nika Guberina

Universitätsklinikum Essen AöR

Hinweise

Der Kurs findet an zwei Samstagen statt, falls einer der Tage bei Ihnen nicht möglich ist, haben wir Ausweichtermine - bitte sprechen Sie uns an.

Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Grundkurs im Strahlenschutz.

Für die Erlangung der Gesamtfachkunde Röntgendiagnostik sind die Kurse SR1 bis SR3 erforderlich.

Bei Blended-Learning-Kursen erhalten Sie vorab Zugang zu einer Online-Lernplattform, bei der Sie einige Inhalte selbstständig erarbeiten können. Die Präsenzzeit reduziert sich um 33 %.

Nach Absolvierung der asynchronen Kapitel müssen die Online-Testfragen beantwortet werden (Teilnahmevoraussetzung für die Präsenzphase!).

Am Ende der Veranstaltung erfolgt eine Abschlussprüfung.